



einen anderen Weg hätte wählen können. Dennoch lässt er über die Aufnahme gerne Abstimmen, da dies der richtige Weg sei und zu einer guten Zusammenarbeit innerhalb des Orsrates dazu gehören würde.

Es erfolgt eine Abstimmung über die Aufnahme dieser beiden Punkte. Die Änderung der Tagesordnung wird bei 1 Ja-Stimme und 5 Nein-Stimmen abgelehnt. Folglich erfolgt keine Änderung der Tagesordnung.

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Obersalbach-Kurhof vom 14.12.2020 (öffentlicher Teil)
- 2 Aufstellung Bücherhaus
- 3 Beleuchtung zwischen Obersalbach und Niedersalbach
- 4 Seniorennachmittag
- 5 Martinsumzug
- 6 Mitteilungen und Verschiedenes

### **Nichtöffentlicher Teil**

- 7 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Obersalbach-Kurhof vom 14.12.2020 (nichtöffentlicher Teil)
- 8 Mitteilungen und Verschiedenes

## **Niederschrift:**

### **Öffentlicher Teil**

- zu 1 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Orsrates  
Obersalbach-Kurhof vom 14.12.2020 (öffentlicher Teil)**

### **Einstimmiger Beschluss:**

Die Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Obersalbach-Kurhof vom 14.12.2020 (öffentlicher Teil) wird in der vorliegenden Fassung angenommen.

## **zu 2      Aufstellung Bücherhaus**

Herr Näckel schildert, dass das Bücherhaus Wunsch der Landfrauen gewesen sei. Daher habe er die Gemeinde angesprochen, ob ein Bücherhaus aufgestellt werden darf. Der Aufbau erfolgte ehrenamtlich, die Finanzierung wurde durch den KommpowerCent gewährleistet.

Auf Grund der Corona-Situation fand keine Ortsratssitzung statt, daher konnte der OR auch nicht angehört werden.

Ortsratsmitglied Flöhl hätte gerne einen anderen Ort für die Aufstellung ausgesucht bzw. hätte generell gerne im Ortsrat über die Aufstellung gesprochen.

Herr Näckel betont abschließend, dass das Bücherhaus sehr gut angenommen werde.

Herr Flöhl schlägt noch die Aufstellung einer Sitzbank vor.

Der Ortsrat findet den Vorschlag gut und regt dies für das nächste Jahr an.

## **zu 3      Beleuchtung zwischen Obersalbach und Niedersalbach**

Herr Näckel schildert, dass der Ortsrat vor einigen Jahren die Abschaltung der Straßenbeleuchtung in diesem Bereich beschlossen habe. Er schlägt nun vor, die Beleuchtung des Fußweges zwischen Niedersalbach und Obersalbach nachts nochmals einzuschalten. Dies müsse jedoch der Gemeinderat beschließen.

### **Einstimmiger Beschluss:**

Der Ortsrat Obersalbach-Kurhof fordert den Gemeinderat auf, die Beleuchtung des Fußweges zwischen Niedersalbach und Obersalbach in den Nachtstunden nochmals zu aktivieren.

## **zu 4      Seniorennachmittag**

Der Vorsitzende vermutet, dass in diesem Jahr kein Seniorennachmittag durchgeführt werden könne, da im Dorfgemeinschaftshaus auf Grund der Corona-Beschränkungen lediglich 23 Personen zulässig seien. Er schlägt vor – wie im vergangenen Jahr – Tüten zu verteilen. Den Inhalt der Tüten werde noch abgesprochen. Hierzu werde zu gegebener Zeit ein Termin außerhalb der Ortsratssitzung gemacht.

## **zu 5      Martinsumzug**

Herr Näckel vermutet, dass auch in diesem Jahr auf Grund der Corona-Situation keine Durchführung eines Martinsumzuges möglich sei.

Der Ortsrat diskutiert über die Möglichkeit einer Umsetzung. Es wird festgelegt, dass wieder Brezeln von Haus zu Haus an alle Einwohner/innen unter 15 Jahren verteilt werden sollen. Die Verteilung solle am 11.11.2021 ab 16.30 Uhr erfolgen.

## **zu 6      Mitteilungen und Verschiedenes**

## **zu 6.1 Hochwassersituation**

Herr Näckel spricht das Thema Hochwasserschutz an. Der Ortsrat selbst habe da wenige Möglichkeiten.

Es folgt eine Sitzungsunterbrechung von 19.00 Uhr bis 19:05 Uhr, da seitens eines Bürgers eine Wortmeldung vorliegt.

Herr Weiß interessiert die Einschätzung der Gefahr durch den Ortsrat. Außerdem wünscht er sich vorbereitende Maßnahmen.

Herr Flöhl erklärt, dass im Haushalt Mittel für den Hochwasserschutz und Rückhaltebecker eingestellt seien. Es sei auch wichtig, dass etwas getan werde. Mit der heutigen Ablehnung des NÖL-Antrages sei eine Chance hierzu vertan worden.

Der Ortsrat diskutiert sodann über die Thematik und die potentielle Gefahr einer Überschwemmung.

Herr Flöhl schlägt vor, mit dem LUA in Kontakt zu treten, um die Möglichkeiten für den Hochwasser- und Umweltschutz zu besprechen.

## **zu 6.2 Mangelnde Ortsratsbeteiligung**

Der Ortsrat moniert, dass er bezüglich der Neuanschaffung der Stühle für das Dorfgemeinschaftshaus sowie der Sondierung der Fenster nicht angehört wurde.